

 <p>Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum, Weiternutzung nur mit Genehmigung des Museums [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Tauglichkeitsstempel eines Veterinärmediziners "Berlin"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD10/052DA</p>
---	---

Beschreibung

Der flache, zylindrische Stempel besitzt einen t-förmigen Griff und ist aus Messing gefertigt. Unterhalb der quaderförmigen Grundplatte sind Negativbuchstaben eingeformt. Der Schriftzug innerhalb eines Kreises lautet "BERLIN".

Der Stempel stammt aus dem Arbeitsbereich eines Veterinärmediziners, der im Zentralschlachthof im Ostteil Berlins in den 40er Jahren tätig war. Nach seiner Aussage bedeutet der Stempel mit dem in einen Kreis eingefügten Schriftzug "BERLIN", dass das untersuchte Vieh "tauglich nach Behandlung" ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Messing * industriell gef.; handgefertigt

Maße:

H: 7 cm, B: 6,5 cm, T: 4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1940er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fleischerei
- Lebensmittelsicherheit